



## Medienmitteilung

### Der Rennverein Frauenfeld verzichtet auf die beiden Frühjahrs-Renntage

*Der aktuelle Stand der Corona-Krise macht eine ordentliche Organisation und Durchführung der beiden geplanten Renntage vom Pfingstmontag, 1. Juni und des 40. Swiss Derby Renntages vom Sonntag, 21. Juni unmöglich. Der Vorstand des Rennvereins Frauenfeld hat sich daher entschlossen, auf die Durchführung dieser beiden Renntage zu verzichten. Ebenso abgesagt werden musste das Pfingstfahrtturnier, welches erst im Jahre 2021 wieder stattfinden wird.*

Der Vorstand des Rennvereins Frauenfeld hat dieser Tage eine Beurteilung der Situation vorgenommen und kommt zu seinem grossen Bedauern zum Schluss, dass die geplante Durchführung von grossen Publikumsanlässen mit mehreren tausend Zuschauern aktuell nicht realistisch ist. Der RVF hätte spätestens im April die laufenden Vorbereitungen auf die beiden Anlässe deutlich intensivieren müssen, dies verbunden mit beträchtlichen finanziellen Risiken im Falle einer späteren Absage.

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben: **Der Vorstand des Rennvereins wird in den kommenden Wochen nach einer Möglichkeit suchen, im Spätsommer / Frühherbst einen Sonntagsrenntag möglich zu machen.** Mit dem 40. Swiss Derby, dem Gemeinde-Cup Regio Frauenfeld und den beliebten Ponyrennen soll ein stimmungsvoller Event auf die Beine gestellt werden.

Selbstverständlich hängt die Durchführung dieses Renntages von vielen Faktoren ab: So muss das Corona-Virus seinen Schrecken verloren haben und unsere Bevölkerung ihre Bewegungsfreiheit wieder zurückgewonnen haben.

Auch das VBS als «Hausherr» auf der Grossen Frauenfelder Allmend muss seine Bewilligung zur Durchführung rechtzeitig erteilen können.

Da auch die im Frühjahr geplanten Renntage in Avenches, Fehraltorf, Aarau und Zürich-Dielsdorf nicht stattfinden können, muss ein alternatives Programm für das zweite Halbjahr mit allen Beteiligten im Schweizer Turf abgestimmt werden. Unter den aktuellen Umständen wird dies einige Zeit in Anspruch nehmen.

Heute haben die Gesundheit unserer Bevölkerung und die Einhaltung der Vorschriften und Empfehlungen oberste Priorität! Der Vorstand des Rennvereins Frauenfeld wird baldmöglichst wieder über seine weitere Planung informieren.

Frauenfeld, 31. März 2020

Rückfragen:

Heinrich Strehler, Vorstand Marketing & Kommunikation  
079-331 63 18  
[heini.strehler@pferderennen-frauenfeld.ch](mailto:heini.strehler@pferderennen-frauenfeld.ch)  
[www.pferderennen-frauenfeld.ch](http://www.pferderennen-frauenfeld.ch)